

758/J XXI.GP

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Pirkhuber, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend Finanzierung einer Marktstudie „Absatzchancen für Hersteller von Bioprodukten im EU - Raum“

Aus uns vorliegenden Unterlagen geht hervor, daß das Bundesministerium für Finanzen ein Projekt der österreichischen Kontrollbank durchgeführt durch die Firma Wieser Consult & Partner zum Thema „Absatzchancen für Hersteller von Bio - produkten im EU - Raum“ finanziert hat. Wie österreichische Hersteller, die wesentlich im Exportgeschäft tätig sind, glaubhaft machen konnten, ist das Ergebnis der Studie durch Einseitigkeit und Unvollständigkeit gekennzeichnet.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### **ANFRAGE:**

- 1) Wie hoch beliefen sich die Gesamtkosten der Studie?
- 2) War das Bundesministerium für Land - und Forstwirtschaft im Projektdesign eingebunden. Wenn ja, in welcher Form? Wenn nein, wie argumentieren Sie dies?
- 3) Wie wurde sichergestellt, daß die Ergebnisse der Studie allen interessierten Kreisen zur Verfügung gestellt wird?
- 4) Welche Kontrollinstanz oder Fachbeirat war für die Überprüfung, Begleitung und Abnahme des Gesamtergebnisses maßgeblich verantwortlich?
- 5) Wie gedenken Sie Betriebe, die in dieser Studie nicht befragt wurden, bzw. nicht aufgelistet, aber wesentlich am Exportmarkt tätig sind, zu entschädigen, bzw. in angemessener Weise in Hinkunft zu berücksichtigen?